



BUNDESLIGA 06/07

Sonderheft

NORDBAYERISCHE
Nachrichten
FÜR PEGNITZ
UND AUERBACH

EINE KOOPERATION MIT
NORDBAYERN
INFONET

Di Mi

10 | 15 | 8 | 15

Ausgabe 28.08

[E-PAPER](#) [RUND UMS ABO](#) [ANZEIGEN LESEN](#) [ANZEIGEN AUFGEBEN](#) [PREISLISTE](#)

SUCHEN [HILFE ?](#)

AUS IHRER ZEITUNG

- Politik
- Wirtschaft
- Lokales
- Region + Bayern
- Sport
- Kultur
- Links

AKTUELL

- Dia-Shows
- VideoClips **TIPP**
- Top-News
- Thema des Tages
- Brennpunkte
- Börse & Bilanz
- Wissenschaft
- Bayern-Ticker
- Polizeibericht
- Regional-Meldungen
- Boulevard

SPORT

- Top-Sportnews
- Franken-Ticker **TIPP**
- Bundesliga-Tippspiel
- Sport-Tabellen
- Sport aus der Region

ANZEIGEN

- Stellenmarkt
- Immobilienmarkt
- KFZ-Markt
- Traueranzeigen
- Treffpunkt
- Partnerbörse
- Reisemarkt
- Marktplatz
- Handelsregister
- Stadtanzeiger
- Sonntagsblitz
- Wochenanzeiger
- Anzeigen aufgeben

FREIZEIT

- Termine
- Kino/Theater
- Film-Kritik
- Essen & Trinken **TIPP**
- Sudoku
- Kreuzworträtsel
- Reise

LOKALMELDUNGEN - PEGNITZ UND UMLAND

[ÜBERSICHT](#) [ZURÜCK](#)

ANZEIGE

Morgenröte in der Teufelshöhle

Rokoko-Flötenduo verzauberte seine Zuhörer im rustikalen Ambiente



Bitte Bild anklicken!

POTTENSTEIN (be) — Zwei in die Musik verliebte Schwestern, die nahezu komplette Flötenfamilie und drum herum das rustikale Ambiente der Teufelshöhle: Von diesen Zutaten ließen sich die Zuhörer beim Konzert des Ensembles „Soers De L'Aurore“ verzaubern.

Die beiden Schwestern Corinna Frühwald und Ursula Olschina (geborene Frühwald) musizieren schon seit frühester Jugend miteinander. Mit Bezug auf ihren Familiennamen Frühwald bezeichnen sie sich als „Schwestern der Morgenröte“, so, allerdings in wohlklingendem Französisch, der Name ihres Rokoko-Flötenduos.

Die beiden Berufsmusikerinnen setzen bei ihren Auftritten fast die gesamte Flötenfamilie ein: Sopranblockflöte, Altblockflöte, Piccoloquerflöte, Große Flöte und die Alt-Querflöte. Mit diesem umfassenden Instrumentarium gelingt den Frühwald-Schwestern ein pffiffiges, abwechslungsreiches und stets interessantes Programm. Von den Gesichtern der Gäste war jedenfalls nacheinander Staunen und Verückung abzulesen.

Viele einst für ganze Orchester komponierten Stücke wurden von Corinna Frühwald, Nürnberg, für das Flötenduo bearbeitet. Die Altquerflöte im Bass trägt dabei oft die Hauptlast und bezaubert doch mit Klangreichtum und Vielseitigkeit.

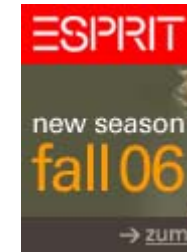
Die beiden Künstlerinnen, die im eleganten Goldbrokat und pflaumenvioletten Kostümen auftraten, appellierten an die Vorstellungskraft der Gäste, sich ein wunderbares Schloss und viele schön gekleidete Menschen vorzustellen, als sie ihr Konzert, ihr zweites in der Teufelshöhle, begannen.

Das Programm legte einen Schwerpunkt auf die Werke aus dem Barock, reichte aber auch zur klassischen Epoche hin. Mit der Sonata von F. X. Richter in C-Dur eröffneten die Flötistinnen den Abend, von Christoph Willibald Gluck folgten eine Ballettszene und ein Reigen aus der Oper „Orpheus und Eurydike“. Das Duett in Es-Dur von Wilhelm-Friedmann Bach erhielt genauso viel Applaus wie drei Menuette aus dem Notenbüchlein der Anna Magdalena Bach, die vermutlich von Johann Sebastian Bach komponiert worden waren.

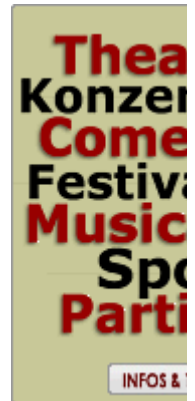
Weitere Werke von Johann Sebastian Bach, Vivaldi, Marais, Bodinus und J. Chr. Schultze (frühes 18. Jahrhundert) ließen den Abend zu einem lieblichen Ohrenschaus werden. Der Leiter des Pottensteiner Verkehrsamtes, Thomas Bernard, hatte die Gäste begrüßt. Er wies wieder darauf hin, dass die Programme für die Kulturveranstaltungen in der Teufelshöhle Interessenten per Post zugesandt werden.

28.8.2006 0:00 MEZ

Mehr vom aktuellen Tagesgeschehen lesen Sie in Ihrer Zeitung. [Jetzt abonnieren](#)



ANZEIGE



ANZEIGE



HAUPTMARKT -



Blick auf den Nürnberg Hauptmarkt
1) Livecambild
2) 30 Min. im Z

VOLKSFEST NÜRN



Vom August 10. Sept finde Nürnberg Herbstvolksfest statt. Alle Infos und Gewinnspiel dazu [finden Sie jetzt h](#)

UMFRA
Der Club auf Höl